

---

**993/AB XXII. GP**

---

Eingelangt am 23.12.2003

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Bundeskanzleramt

## Anfragebeantwortung

Die Abgeordneten zum Nationalrat Steier, Genossinnen und Genossen haben am 22. Oktober 2003 unter der Nr. 941/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Regionalisierung der Kunstförderung des Bundes (Burgenland) gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Um die Bedeutung, welche die Bundesregierung der „Regionalisierung“ beimißt, zu belegen, weise ich auf die Tatsache hin, daß das Kulturinitiativenbudget, welches in besonderer Weise Initiativen in den Bundesländern zufließt, in den Jahren 2003 und 2004 gemäß Budgetvoranschlag den Budgeterfolg des Jahres 1999 (gemäß Kunstbericht 1999) übertrifft. Das Gesamtbudget setzt sich aus Mitteln der Finanzansätze 1/13076, 1/13036 und 1/13078 zusammen.

### Zu Frage 1:

Die Förderungen der Kunstsektion für das Land Burgenland betragen antragstellerbezogen (Kriterium für die Zuordnung ist die Hauptadresse des Antragstellers) im Jahr 2002 € 808.135.-, was einem Anteil von 1,02 % am Budget der Kunstsektion (ohne Bundestheater) entspricht.

### Zu Frage 2:

Da sich die Förderungen primär aufgrund der Einreichungen und der darauf folgenden Beiratsempfehlungen ergeben, kann diese Frage sowohl für 2003 als auch 2004 erst nach Abschluss der jeweiligen Budgetjahre beantwortet werden.

### Zu Frage 3:

Die Förderungen für Kulturinitiativen im Burgenland betragen im Jahr 2002 €186.108.-.

Zu den Fragen 4 und 5:

Aus der nachstehenden Liste sind die Förderungen der Kulturinitiativenabteilung der Kunstsektion im Bundeskanzleramt für Kulturinitiativen im Burgenland im Jahr 1999 und 2002 gegenübergestellt und gleichzeitig die Erhöhungen oder Reduzierungen ablesbar (aus Gründen der Vergleichbarkeit finden sich die Schilling-Beträge des Jahres 1999 in € umgerechnet, jedoch um Kommastellen bereinigt):

	1999	<u>2002</u>
Cselley Mühle	€ 36.336.-	€ 36.330.-
KO-Kollegium Ost	€ 1.453.-	
KUGA	€ 29.069.-	€ 23.000.-
Limmitationes	€ 10.174.-	€ 13.000.-
OHO-Offenes Haus Oberwart	€ 72.672.-	€ 73.000.-
Güssinger Kultur Sommer	-	€ 30.000.-
Kulturforum Südburgenland	-	€ 7.000.-
Tourismusverband Schattendorf	-	€ 1.453.-
<b>Summe</b>	<b>€ 149.694.-</b>	<b>€ 183.783.-</b>

Wo die Zahlenstelle mit einem "-" Zeichen versehen ist, gab es keinen Förderungsantrag; im Falle von Erhöhungen und/oder Reduzierungen lagen entsprechende Beiratsempfehlungen vor. (Zur KUGA siehe auch Beantwortung zu Frage 15).

Zu Frage 6:

Es gibt keine Kulturinitiativen im Burgenland, die in den Jahren 2002 und 2003 im Vergleich zu den Vorjahren 1999, 2000 und 2001 keine Förderung mehr bekommen haben, sofern ein Subventionsantrag eingebracht wurde.

Zu den Fragen 7 und 9:

Da sich die Förderungen primär aufgrund der Einreichungen und der darauf folgenden Beiratsempfehlungen ergeben, kann diese Frage weder für 2003, da das Budgetjahr noch nicht abgeschlossen ist, noch für 2004, da die Anträge noch gar nicht vorliegen, beantwortet werden. Es wird allerdings darauf hingewiesen, daß für bauliche Maßnahmen am Kulturzentrum Güssing im Jahr 2003 ein Investitionskostenzuschuß von € 181.682.- zur Verfügung gestellt wurde.

Zu Frage 8:

Erhöhungen der Förderungen der Kunstsektion für das Burgenland im Jahr 2002 gab es aufgrund von Beirats- bzw. Juryempfehlungen im Bereich der Kulturinitiativen und im Bereich der bildenden Kunst.

Zu Frage 10:

Die Förderungen für Festspiele im Burgenland beliefen sich 2002 auf folgende Summen:

Burgenländische Haydn-Festspiele	104.286 €
Kulturverein Burg Lockenhaus	20.000 €
Schlossspiele Kobersdorf	21.800 €
Seefestspiele Mörbisch	232.500 €

Zu Frage 11:

Mangels Existenz von Groß- und Mittelbühnen im Burgenland konnten und können auch keine Bundesleistungen dafür angegeben werden.

Zu Frage 12:

Die Förderungen für Kleinbühnen und freie Gruppen im Burgenland beliefen sich 2002 auf folgende Summen:

Fadenschein	12.100 €
Kulturforum Südburgenland	14.100 €

Zu Frage 13:

Für Orchester, Musikensembles und größere Konzertveranstalter im Burgenland gab es 2002 folgende Förderungen :

Limmitationes	19.650 €
---------------	----------

Zu Frage 14:

Für Musikveranstalter im Burgenland wurde 2002 folgende Prämie zuerkannt:

Pannonisches Blasorchester	1.450 €
----------------------------	---------

Zu Frage 15:

Die Kulturvereinigung KUGA hat über Beiratsempfehlung für 2002 und 2003 eine leicht reduzierte Förderung im Vergleich zum Jahr 2001 erhalten. Beirat und Abteilung gelangten bei Durchsicht der eingereichten Veranstaltungsprogramme zu der Ansicht, daß die Bedeutung der KUGA als Volksgruppenverein wesentlich größer ist als im Bereich der Kulturveranstalter. Das Kulturprogramm erschien nicht sehr innovativ.

Da die KUGA einen jährlichen Beitrag zur Volksgruppenförderung in der Höhe von rund € 90.000.- erhält, und auch noch vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, sowie vom Bundesministerium für soziale Sicherheit und Generationen gefördert wird, ist für sie die leichte Reduzierung der Subvention seitens des Bundeskanzleramtes leicht auszugleichen.

Die Kulturinitiativförderung für die KUGA beträgt im Jahr 2003 so wie im Jahr davor €23.000.-.